



## Nachbericht

### Eine (be)sinnliche Nacht in Paris mit Wolford und dem BCFA



Die exklusive Weihnachtsfeier des Business Club France-Autriche fand im neuen Pariser Flagship-Store von Wolford statt, einer Kultmarke für Strumpfhosen aus dem österreichischen Vorarlberg.

Die **Präsidentin des BCFA, Melitta Schneeberger**, eröffnete den Abend mit Glühwein und österreichischen Weihnachtskekse. **Herr Wolfgang Wagner, Geschäftsträger der österreichischen Botschaft**, erinnerte uns anschließend an die lange Tradition der Textilherstellung in der Region Vorarlberg. Heute ist Wolford eines der Vorzeigeunternehmen Österreichs, das für sein Know-how in

der ganzen Welt bekannt ist.

Das Highlight des Abends war die Rede von Herrn Yves Michel, Generaldirektor von Wolford Frankreich, der uns in die Welt von Wolford eintauchen ließ: Alles begann 1950, als zwei österreichische Geschäftsmänner, Reinhold Wolff und Walter Palmers, ein Unternehmen gründeten, das sich auf die Herstellung von Damenstrumpfhosen aus echter und künstlicher Seide spezialisierte.

- Sie waren die ersten, die Strumpfhosen aus Polyamidfasern herstellten.
- Trotz der ungünstigen Marktlage aufgrund sich ändernder Mode- und Lebensstile ist dieses Kerngeschäft immer noch das wichtigste Standbein von Wolford und macht etwa 45 % des Umsatzes aus.
- Alle Wolford-Produkte, zu denen mittlerweile auch Bodys, Unterwäsche und Bademode gehören, werden in Mailand, Italien, entworfen und in Österreich und Slowenien hergestellt.

Dank seines Know-hows hat sich Wolford international einen Namen gemacht. Heute hat Wolford über 1.000 Mitarbeiter und ist in 45 Ländern weltweit vertreten. Im Jahr 2021 hat Wolford einen Umsatz von 109 Millionen Euro erzielt.

- Davon entfallen etwa 10 % auf den französischen Markt, wo Wolford seit 1987 tätig ist.
- Die EMEA-Region (Europa/Mittlerer Osten/Afrika) macht etwa 70 % des Umsatzes aus, wobei Wolford seit den letzten Jahren ebenso ein besonderes Augenmerk auf den asiatischen, insbesondere den chinesischen Markt, legt.

Die Eigentumsverhältnisse von Wolford änderten sich 2018, als der bis dahin von der Familie Palmers gehaltene Mehrheitsanteil von der chinesischen Fosun-Gruppe aufgekauft wurde. Letztere begann mit dem Aufbau eines neuen Luxus- und Modekonzerns, indem sie unter anderem die Marken Lanvin, Wolford, Sergio Rossi, Saint John und Caruso integrierte.



**BUSINESS  
CLUB**  
FRANCE-AUTRICHE

Business Club  
**WOLFORD**  
15. Dezember 2022 | 18h30  
Wolford Boutique, Paris 1<sup>er</sup>

**Weitere Informationen:**  
[businessclubfranceautriche.fr](https://businessclubfranceautriche.fr)

**TRETEN SIE UNS BEI:**  
Indem Sie sich auf  
Weezevent registrieren:  
<https://bit.ly/3CnXbLY>

Diese Unternehmensgruppe innerhalb der Fosun-Galaxie heißt nun Lanvin Group, und Yves Michel erklärte, dass sie am 15. Dezember an der New Yorker Börse gelistet wurde.



v.l.n.r.: Wolfgang Wagner (Geschäftsträger der österreichischen Botschaft), Brigitte Kahr (BCFA), Geoffroy Lacarrière (BCFA), Melitta Schneeberger (Präsidentin BCFA), Yves Michel (GF Wolford France), Pia Piard (Vize-Präsidentin BCFA), Alexandre de Bernonville (BCFA), Yves Roucaute (BCFA)



### Danksagungen

Der Business Club France-Autriche bedankt sich ganz herzlich beim gesamten Wolford-Team für den herzlichen Empfang und die großzügigen Mitglieder-Ermäßigungen. Eine wahrhaft österreichischer

weihnachtlicher Abend in Paris!

Wir danken natürlich auch Pia Piard und Brigitte Kahr, die uns mit ihren köstlichen Wiener Schnitzeln und echt österreichischen Weihnachtskekzen verwöhnt haben.



Das gesamte Team des Business Club France-Autriche wünscht Ihnen ein schönes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gutes neues Jahr 2023!

Fotos: privat